



Historie

Im März 1985 vor 35 Jahren endete der am 11. März 1984 im Revier Yorkshire begonnene Streik der Bergleute. Während des Streiks wurden 20.000 Menschen verletzt. 200 wurden inhaftiert, zwei wurden auf den Straßen getötet, drei wurden im Winter beim Graben nach Kohle getötet und 966 entlassen.



NUM-Präsident Arthur Scargill (Jersey Evening) Ende des Streiks vor dem Bergwerk Kellingley

Welt

Fitch Solutions geht davon aus, dass die Goldproduktion in den nächsten Jahren wieder wachsen wird. 2019 wurden 107 Mio. Unzen (3.328 t) Gold produziert. 2029 sollen es 132 Mio. Unzen (4.105,6 t) sein. Bis 2029 wird Russland China als größten Goldproduzenten ablösen. Dann produziert Russland 11,7% des weltweiten Goldes. (2020 – 11,3 Mio. Unzen (351,5 t) 2029 – 15,5 Mio. Unzen (482 t). Die australische Goldproduktion soll im gleichen Zeitraum von 10,9 Mio. Unzen (339 t) auf 13,3 Mio. Unzen (413,6 t) steigen. Die Produktion in Südafrika wird von 4,8 Mio. Unzen (149 t) auf 4,71 Mio. Unzen (148,5 t) zurückgehen.

Fitch Solutions erwartet für 2020 einen Rückgang der Nickelerzförderung von 60% auf 269 Mio. t. Grund ist das Exportverbot von Nickelerz aus Indonesien. Auf den Philippinen werden derzeit stillgelegte Tagebaue wieder hochgefahren. Voraussichtlich werden in diesem Jahr 2,1 Mio. t Nickel produziert. Bis 2029 soll die Produktion auf 2,8 Mio. t steigen.

Deutschland

Caterpillar Inc. gab bekannt, dass es für einige der historischsten Produktionsstandorte für Bergbautechnologie und -ausrüstung in Deutschland und der ganzen Welt ein schwerer Schlag sein wird, „strategische Alternativen für bestimmte Bergbauprodukte zu prüfen, um strukturelle Kosten im Unternehmen zu senken.“ Zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit erwägt das Unternehmen mehrere Maßnahmen.

Zunächst erwägt Caterpillar die Umstrukturierung des Longwall-Geschäfts und die Schließung der Werke in Lünen und Wuppertal mit der Konsolidierung der Produktion an anderen Standorten. Hierbei handelt es sich um die historische Fabrik für Bergbaumaschinen, die Gewerkschaft Eisenhütte Westfalia. Hier wurde 1947 der Schnellhobel (Löbbecke-Hobel) von Wilhelm Löbbecke, Chefingenieur bei Westfalia Lünen konstruiert, um den Untertagebau zu modernisieren und zu mechanisieren. Löbbecke erfand 1940 auch den PANZER-Förderer® der 1942 erstmals in Oberschlesien erfolgreich unter Tage getestet wurde.



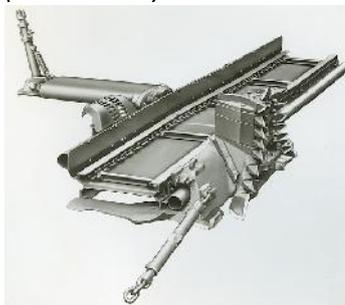


Das Werk in Lünen lieferte einige der produktivsten Systeme in der Geschichte des Kohlenbergbaus. Im März 2010 nahm die polnische Lubelski Węgiel Bogdanka SA auf ihrem Bergwerk Bogdanka den automatisierten Hobel GH1600 in Betrieb, der für eine hohe Produktivität bei sehr harter Kohle und für Flöze bis zu 2,3 m ausgelegt ist. Das System verfügt über 2 x 210/630 kW Motoren für das Hobelsystem und 2 x 800 kW für das AFC-System. Innerhalb weniger Monate nach Auslieferung hatte der neue Streb das in der Ausschreibung festgelegte Produktionsziel von 10.000 t pro Tag weit übertroffen - und sogar neue Weltrekorde für Hobelstrebe aufgestellt.

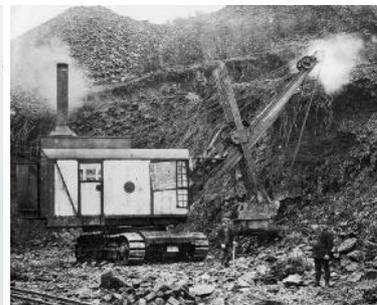
Vor der Übernahme durch Caterpillar war das Werk in Lünen Teil der Deutschen Bergbau-Technik GmbH (DBT), einem noch immer angesehenen Namen im Kohlenbergbau, die 2007 von Bucyrus übernommen wurde. Daraus entstand die Bucyrus DBT Europe GmbH. 2010 wechselte es zu Caterpillar. Bereits unter DBT hatte der Standort die Kapazität 24 Schrämwälzenlader pro Jahr zu liefern. Es war auch DBT in Lünen, die viel Entwicklungsarbeit beim Schneiden von Hartgestein machte. Daraus entstand das Caterpillar-Hartgesteins-Strebsystem für flachgelagerte geringmächtige Hartgesteinslagerstätten, das als Rock Straight bekannt ist. Das Rock Flow-System für das Abziehen von Haufwerk aus den Gewinnungsblöcken sowie die Rock Header-Hardrock-Teilschnittmaschine. Dies alles scheint nun nur noch für die Geschichtsbücher bestimmt zu sein.

Leider erwägt Caterpillar auch die Umstrukturierung des Geschäfts mit Hydraulikbagger für Tagebaue (HMS) und die Schließung des Werks in Dortmund. Die Produktion soll an andere Standorte verlegt werden. Auch dies wäre ein trauriges Ende eines riesigen Erbes der Stadt Dortmund. Bereits 1893 nahm Orenstein & Koppel (O&K) das Dortmunder Werk mit der Produktion von dampfbetriebenen Baggern in Betrieb. O & K wurde 1998 von Terex gekauft. 2009, kurz vor der Übernahme durch Caterpillar kam Terex - O & K zu Bucyrus. Hydraulikbagger von O & K, darunter der RH120, RH340 und RH400, waren in der gesamten Bergbauwelt hoch angesehen. Caterpillar verbesserte die Modelle und nannte sie danach Cat 6030, Cat6060 und Cat6090. Caterpillar sagte, dass sie und die Händler ihren Kunden weiterhin verpflichtet sind und schloss mit der Aussage: "Wenn die Entscheidungen endgültig sind, werden die Geschäftsbereiche Longwall und HMS für die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit besser positioniert sein."

(Paul Moore)



Löbbecke-Hobel



Dampfbagger O & K (Bauforum24)



Rock Straight (miningmagazine)

Die Deutsche Bahn und das tschechische Unternehmen Správa železnic haben offiziell den Vertrag für den Bau einer Hochgeschwindigkeitsstrecke zwischen Dresden und Prag unterzeichnet. Dazu gehört auch der Bau des 26.530 m langen Erzgebirgsbasistunnels.

Großbritannien

Fast 52% der Aktionäre haben einer Übernahme von Sirius Minerals durch Anglo American zugestimmt.

Tschechien

Die Verfüllarbeiten des Bergwerks Paskov laufen planmäßig. Im Februar wurden die beiden Wetterschächte mit Teufen von 600 m und 900 m des Bergwerks Staříč verfüllt.



Bergwerk Staříč (indes)

Polen

Im Januar 2020 wurden 5,2 Mio. t Kohle gefördert. Im Januar 2019 waren es 5,27 Mio. t. Abgesetzt wurden 4,1 Mio. t gegenüber 5,37 Mio. t 2019. Die Haldenbestände erhöhten sich um 2,24 Mio. t auf 6,3 Mio. t. Beschäftigt waren 83.200 Mitarbeiter.

Finnland

Exyn Technologies und die kanadische Rupert Resources erstellen derzeit mit autonomer Drohnen-Technologie ein hochdetailliertes 3D-Modell eines historischen Goldbergwerks in Zentral-Lappland. Die Drohnen vermessen 30 Abbaukammern und die Strecken des Bergwerks.



Überwachung einer Drohne (Exyn-Technologies)

Türkei

Beim Bau der Istanbuler U-Bahn sind aktuell neun Vollschnittmaschinen der australischen TERRATEC im Einsatz. Das U-Bahnnetz ist 145 km lang und soll auf mehr als 480 km erweitert werden.



Erweiterung der U-Bahn Istanbul (TERRATEC)



Ukraine

Im Februar wurden 2.550.125 t Kohle gefördert. Dies ist 0,2% weniger als geplant. In den ersten beiden Monaten wurden mit 5.204.410 t 3% mehr gefördert als geplant.

Die DTEK Group hat 2019 mit 24.511.000 t 9,8% weniger gefördert als 2018.

Iran

In den ersten zehn Monaten des laufenden iranischen Jahres haben die Tabas Parvadeh Coal Company 1.232.000 t und die Central Alborz Coal Company 102.953 t Kohle gefördert.

Russland

In den ersten beiden Monaten 2020 wurden mit 66.54 Mio. t 7,5% weniger Kohlen gefördert. Der Absatz im Inland ging um 2,4% auf 32,9 Mio. t und der Export um 14% auf 25,22 Mio. t zurück.

Das Bergbauunternehmen LLC Eastern Mining Company hat alle Genehmigungen zum Bau eines Überlandförderbandes vom Kohlentagebau Sachalin zum Hafen Shakhtersk erhalten. Die Bandanlage hat eine Gurtbreite von zwei Metern, eine Bandgeschwindigkeit von 5,5 m/s und eine Kapazität von 4.200 t/h. Damit soll die Förderung des Tagebaus von 10 Mio. t auf 20 Mio. t gesteigert werden.



Kohlentagebau Sachalin (Sakhalin.info)

Kasachstan

2019 hat die staatliche Kazatomprom 13.291 t U3O8 produziert. Verkauft wurden 14.148 t.

Tansania

Nach den Stillständen durch die Regenzeit hat Edenville Energy die Kohlenaufbereitung Rukwa wieder in Betrieb genommen. Neben der Wäsche sind 6.000 t Rohkohle aus dem Südfeld des Tagebaus aufgehaldet.

Simbabwe

Seit Januar 2020 läuft die „Operation Chikorokoza Ngachipere“. Seit Beginn dieser Operation wurden 4.560 illegale Bergleute festgenommen. Die meisten von ihnen gehören den Macheten-Gangs und anderen kriminellen Vereinigungen an.

Burkina Faso

111 Frauen sind mittlerweile auf dem Goldtagebau Hounde beschäftigt. Sie fahren Muldenkipper, Bohrwagen und sind Sprengmeister.



Tagebau Hounde (Reuters)

Südafrika

Anglo American Platinum hat nach einer Explosion seines Schmelzofens in Rustenburg Force Majeure erklärt und die voraussichtliche Platinproduktion für 2020 um 900.000 Unzen gekürzt.



Schmelzofen Rustenburg (Amplats)

Kolumbien

2019 wurden mit 82,2 Mio. t 2% weniger Kohlen gefördert als 2018. Beeinträchtigt wurde die Förderung durch Trockenheit und die damit verbundene hohe Staubbelastung. Es wurde mit 36,6 t 3% mehr Gold produziert. Die Nickelproduktion sank um 6% auf 40.551 t.

Cerrejon, ein Joint Venture von BHP Group, Anglo American und Glencore haben die Vertragsverhandlungen mit der Gewerkschaft Sintracarbon ohne Einigung beendet.



Tagebau El Cerrejon (internet)

Brasilien

Die brasilianische Staatsanwaltschaft will mit einer Klage die Lizenz zur Erhöhung der Förderung und damit auch des Damms vom Absetzteich des Eisenerztagebaus Minas Rio von Anglo American stoppen lassen. Anglo hatte diese Lizenz im Dezember 2019 erhalten.



Eisenerztagebau Minas Rio (Mining Weekley)

Chile

Codelco hat die Genehmigung zum Bau des Kupfertagebaus Rajo Inca erhalten. Das Unternehmen investiert 900 Mio. Euro. 2021 werden die Vorräte des Bergwerks El Salvador erschöpft sein. Dann soll der neue Tagebau in Förderung gehen.

Australien

2019 wurde mit einer Goldproduktion von 325 t ein neuer Rekord aufgestellt. Mit der jetzt erteilten Genehmigung zur Erweiterung des Kohlentagebaus Barrett kann die Glencore Tochter Mt Owen jährlich zusätzliche 1,97 Mio. t Rohkohle fördern.



Tagebau Barrett (Mining.com)

Nach anhaltenden Streitigkeiten mit anderen Auftragnehmern beim Bau des Eisenerztagebaus Roy Hill in Pilbara hat die australische Tochter des spanischen Bauunternehmens Duro Felguera Insolvenz angemeldet.

Das Goldbergwerk Big Bell wurde 2003 stillgelegt und geflutet. Am 2. März 2020 wurde nach einer dreijährigen Vorbereitungszeit die erste Sprengung in einer Abbaukammer durch den neuen Besitzer Westgold Resources Ltd. durchgeführt.



Bergwerk Big Bell (MiningNews)

China

Wegen zu geringer Kohlenförderung der landeseigenen Bergbaubetriebe durch das Corona Virus sind die Hafengebühren vom 1. März bis 30. Juni 2020 abgeschafft worden. Die restlichen Gebühren sind zwischen 20 und 50% gesenkt worden. Durch die Abschaffung werden am meisten die Endverbraucher profitieren.

Das chinesische Energieunternehmen State Power Investment Corp. betreibt in der Inneren Mongolei die drei Kohlentagebaue South, North und Zhahanur mit jeweils einer Jahresförderung von 10 Mio. t. Jetzt werden zwei für den Test von der Automatisierungsfirma Beijing Tage Zhixing Technology Co. Ltd. umgerüstete Muldenkipper XEMC 108t SF31904 im autonomen Betrieb auf der Abraumseite getestet.



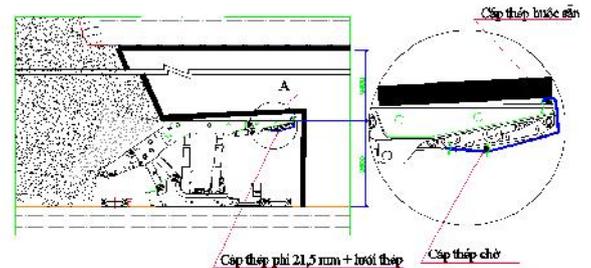
Tagebau South (SPIC)

Pakistan

Die chinesische Shanghai Electric Group baut derzeit das 2x660 MW-Kohlekraftwerk Thar Block 1. Das Kraftwerk soll ab 2022 etwa 4 Mio. Haushalte mit erschwinglichem Strom versorgen. Der dazu gehörende Tagebau versorgt das Kraftwerk jährlich mit 7,8 Mio. t Braunkohle.

Vietnam

Um beim Abbau mit dem LTTC – Verfahren des 10 Meter mächtigen Flözes auf dem Bergwerk der Ha Lam Coal die Topkohle besser zu beherrschen, werden seit 2018 Stahlseile und Matten parallel zur Vertriebsrichtung aufgelegt. Diese werden nach jedem Walzenschnitt mit der Anstellkappe hochgedrückt. Mit dem neuen System werden beim Abbau jedes Strebes 285 m³ Eukalyptusholz eingespart.



Hangendsicherung (vinacomin)



Bergbauunglücke

Beim Abbruch eines Felsbrocken in einem Steinbruch im indischen Bergbauggebiet Billi Markundi in Uttar Pradesh wurden fünf Bergleute getötet.



Steinbruch (hindustantimes)



Beim Zusammenbruch eines stillgelegten Schachtes wurde ein Bergmann (Galamsay) im ghanaischen Ekorso getötet.



Stillgelegter Schacht (GhanaWeb)

Bei einem Gebirgsschlag auf dem südafrikanischen Goldbergwerk Mponeng, dem tiefsten Bergwerk der Welt von AngloGold Ashanti, wurden in einer Teufe von 3.500 m drei Bergleute durch Steinfall getötet.



Goldbergwerk Mponeng (Bloomberg)

Auf dem Bergwerk Workutinskaja von Workutaugol in der russischen Republik Komi wurden bei einem Methanausbruch zwei Bergleute getötet.



Bergwerk Workutinskaja (itar-tass)

Ein Steiger befuhr mit seinem Personentransporter den Schrägschacht des Kohlenbergwerks Brush Valley der Rosebud Mining Company in Pennsylvania und stieß gegen den linken Stoß. Dabei wurde er aus dem Fahrzeug herausgeschleudert und getötet.



Unfallstelle (msha)